

lagen-Informationsblatt setzen sollen. Neben dem Umstand, dass dies selbst über die Anforderungen des KAGB hinausgeht, handelt es sich nur um eine weitere symbolische Handlung in der weitgehend kontraproduktiven Informationsflut ++ Hauptknackpunkt dürften aber die Übergangsregelungen sein: Diese sehen vor, dass bereits genehmigte Prospekte nach bestehendem VermAnlG 12 Monate nach Inkrafttreten dieses Gesetzes gültig bleiben, wobei die neu eingeführten 'Ad-hoc'-Pflichten sofortige Gültigkeit haben sollen. Bislang nicht vom Geltungsbereich erfasste Vermögensanlagen sollen ab dem Juli 2015 den neuen Bestimmungen unterliegen. Damit würden bspw. aktuell aufgelegte Nachrangdarlehen mit einjähriger Laufzeit bereits keinen vollen Bestandsschutz mehr genießen.

## +++ Investment-News +++ Investment-News +++ Investment-News +++

●● **Bankhaus Metzler:** Das Bankhaus Metzler mit seiner Sparte Metzler Asset Management erweitert sein Angebot und legt einen überbetrieblichen Pensionsfonds auf, wofür die BaFin bereits die Zulassung erteilt hat. In Deutschland gibt es bislang 31 zugelassene Pensionsfonds, die aber nur selten bei Asset Managern geführt werden. Der Metzler Pensionsfonds wird als nichtversicherungsförmiger Pensionsfonds antreten und in der Rechtsform einer Aktiengesellschaft geführt werden. Das Finanzhaus will so den Bereich Pension Management stärken und Unternehmen sowie Versorgungsträger im gesamten Processing der bAV unterstützen

●● **EZB:** Mit drastischen Worten hat Hans-Olaf Henkel, 2006 Träger des Deutschen Mittelstandspreises der 'markt intern'-Verlagsgruppe und aktuell stellvertretender Sprecher der AfD sowie Mitglied des EU-Parlaments, die jüngsten Aktionen der Europäischen Zentralbank kritisiert: "Draghis Handlungen, den Leitzins erneut zu senken und im gleichen Zug obskure Wertpapiere in nicht gekannter Höhe anzukaufen, sind an Widersprüchlichkeit nicht zu übertreffen und zeugen von purer Verzweiflung." Diese Schritte seien angesichts der Realwirtschaft rein symbolischer Natur: "Eine Wirtschaft die kaum Wachstumsperspektiven hat, wird auch keine Kredite für Investitionen in Anspruch nehmen." Dubiose Kreditpakete in Höhe von 500 Mrd. € zu kaufen, "ist Ironie pur. Gerade diese Kreditpakete haben mitunter dafür gesorgt, dass die Kapitalmärkte vor einem knappen Jahrzehnt zusammenbrachen. (...) Die EZB verkommt zur Witznummer. Doch worüber man auf den ersten Blick nur ungläubig lachen kann, ist in Wahrheit brandgefährlich. Denn Draghi setzt mehr oder minder die Zukunft Europas und Abermillionen Arbeitsplätze leichtfertig aufs Spiel."

●● **Wieder auf Tour:** Die Hidden Champions Tour 2014 geht los. Unter der bewährten Regie der Aeon Fondsmarketing und deren Geschäftsführer Jürgen Dumschat präsentieren sechs Fondsgesellschaften, die jeweils einen vermögensverwaltenden Fonds vorstellen, wobei diese teilweise noch als 'unentdeckte Perlen' im Retailvertrieb gelten. Diesmal mit von der Partie: apano, Baring Asset Management, Commerz Funds Solutions S.A., Jupiter Asset Management, Quaesta Capital AG, USM Finanz AG. Die nächsten Termine: 16.09. München, 23.09. Frankfurt, 30.09. Berlin

●● **inprimo invest:** Die ehemalige Johannes Führ Asset Management heißt nun inprimo invest und wird seit dem 01.08.2014 von den beiden GF Gerhard Rosenbauer und Oliver Brandt geleitet. Nun wird auch das Vertriebs- und Marketingteam verstärkt. Von der Bausparkasse BHW kommt Uwe Venzke, der die Betreuung institutioneller Kunden übernimmt. Vom Asset Manager Altira AG wechselt die bisherige Marketingchefin Natalia Stettinger, die dafür nun bei inprimo invest zuständig ist. Skeptisch gibt sich die Fondsgesellschaft in ihrem neuen Rentenfokus hinsichtlich der aktuellen wirtschaftlichen Entwicklung. Das deflatorische Umfeld rücke eine Zinserhöhung in die Ferne, wie die EZB ja auch jüngst bestätigt hat. Auch das Ankaufprogramm für Anleihen (ABS) hatten die Fondsmanager vorausgesehen. An den europäischen und amerikanischen Rentenmärkten herrsche aber trotz allem eine freundliche Grundstimmung. Die Fonds des Unternehmens selbst zeigen sich seit Jahresanfang stabil. So ergibt sich für den inprimo Renten Global ein Plus von 4,97 %, für den MittelstandsRentenFonds ein Plus von 2,72 % (Klasse P, Klasse I 3,25 %), und für den Renten Wachstum ein Plus von 3,93 %.

Dass Ihnen Mario Draghi und seine Helfershelfer nicht die Taschen leeren, wünscht Ihnen Ihre 'investment intern'-Redaktion



Harald Weber M.A., LL.M.



Christian Prüßing M. A.

Die Dame des Hauses zum Dienstmädchen: "War jemand da?" – "Ja, gnädige Frau, der Briefträger." – "Etwas für mich?" – "Kaum, mickriger Typ, verheiratet, zwei Kinder."

In Europas größter Informationsdienst-Verlagsgruppe...

steuerberater intern  
immobilien intern  
umsatzsteuer intern  
Ihr Steuerberater  
steuerclub GmbH intern  
EXCLUSIV (Schweiz)

Autogenetik  
Auto  
Taschenrechner  
Möbel  
Schmuck  
Unterhaltungselektronik  
Apotheken  
Installation  
Santitas  
Ziergärten  
Damenmode  
Möbel  
Fachhandel  
Bijoux  
Fachhandel  
Sport  
Fachhandel  
Elektronik  
Fachhandel  
Möbel  
Fachhandel  
Wäsche  
Stoffe  
Handarbeiten  
Parfümerie  
Kosmetik  
Mittelstand

...erscheinen die wöchentlichen Branchenbriefe:

Bank intern  
kapital-markt intern  
finanztip  
versicherungstip  
investment intern  
inside track (USA)